चम्प *m. N. eines alten Helden*; *f.* **आ** *N. einer Stadt.*

चम्पक *m. N. eines Baumes*, *n. der Blüte dess.*; *f.* **आ** *N. einer Stadt.*

चम्पकवती *f. N. eines Waldes u. einer Stadt.*

चम्पावती *f.* = **चम्पा**.

चम्पू *f.* eine best. (*aus Prosa u. Versen gemischte*) Stilgattung.

चय *m.* Schicht, Masse, Haufen, Menge.

चयन *n.* das Schichten; die Schicht, der Aufwurf.

चर्, चरति (°ते) sich bewegen, gehen, fahren mit (*Instr.*), herumstreichen; wandern durch, entlang *o.* nach (*Acc.*); durchforschen, auskundschaften (*nur p.p.* **चरित**); sich verhalten, verfahren mit (*Instr. o. Loc.*), etwas (*Adj.*, *Ger. o. Adv.*) dauernd thun *o.* sein; betreiben, vollziehen, halten, beobachten, ausüben, bewirken, hervorbringen (*Acc.*); zu sich nehmen, verzehren, fressen (*Acc.*), weiden, pasci (*absol. o. mit Acc.*). *p.p.* **चरित** (*s. bes.*) *u.* **चीर्ण**. *Caus.* **चारयति** in Bewegung setzen; herumgehen-, weiden *o.* fressen lassen; jemd. etwas thun lassen (*2 Acc.*) **अधि** wandeln auf *o.* über — hinweg (*Instr.*). **अनु** nachwandeln, durchstreifen; *Caus.* durchstreichen *o.* durchforschen lassen von (*Instr.*). **अन्तर्** wandeln zwischen *o.* durch, sich befinden in (*Acc.*, *Loc. o. Gen.*). **अप** abgehen, fehlen; sich vergehen. **अभि** sich vergehen gegen (*Acc.*), jemd. bezaubern, umstricken (*Acc. o. Dat.*). **अव** herabkommen von (*Abl.*). **आ** herankommen, sich nähern (*Acc.*), betreten, besuchen, gebrauchen, anwenden, behandeln, verfahren, thun, ausüben, vollbringen; aufstellen, vorschreiben (*g.*). **आचरित** *u.* **°तव्य** *s. bes.* – **समा** verfahren, handeln, thun, begehen, vollbringen. **उद्** aufgehen (*Sonne*), sich erheben, ertönen; den Leib entleeren; aussprechen (*bes. Caus.*). **उप** herzutreten, bedienen, aufwarten, behandeln (*Krankheit*); **अनृतेन** belügen. **निस्** *u.* **विनिस्** hervorgehen, -kommen. **परि** umherwandeln, bedienen, aufwarten. **प्र** hervortreten, vorschreiten, vorgehen, verfahren, ausüben, thun, vollbringen. **वि** auseinandergehen, sich öffnen, hervorkommen, sich hinaus verbreiten, ausziehen, ins Feld rücken, umherstreichen, durchwandern, wandeln, sich aufhalten, leben, verfahren, handeln, thun, vollbringen; fehlgehen, sich versehen, ausschweifen. *Caus.* gehen *o.* laufen lassen, fehlgehen lassen *d. h.* verführen; in Gedanken hin- und herbewegen, durchdenken, prüfen, erwägen, überlegen, anzweifeln; *p.p.* **विचारित** zweifelhaft. **सम्** zusammenkommen, sich bewegen, gehen, treten. **अनुसम्** zusammeneilen nach.

चर sich regend, beweglich (*opp.* **स्थावर**), Tier (*opp. Pflanze*); gehend, wandelnd nach, lebend in, ausübend, vollziehend (—°); *m.* Späher; *f.* **चरा** Beweglichkeit.

चरक *m.* Wanderer, *bes.* Brahmanenschüler, Späher; *N. einer vedischen Schule u. eines alten Arztes.*

चरकाध्वर्यु *m.* ein Priester der Caraka.

चरण *m. n.* Fufs; *m. Pl.* (—°) die Füfse des —, *d. h.* der ehrwürdige —; die vedische Schule; *n.* das Gehen, der Gang, die Bahn, Wandel (*bes.* guter), Verfahren, Thätigkeit; Begehung (*r.*), Übung, Vollbringung.

चरणन्यास *m.* das Niedersetzen der Füfse, Auftreten.

चरणपतन *n.*, **°पात** *m.* Fufsfall.

चरणराग *m.* Fufsschminke.

चरणविक्षेप *m.* Fufstritt.

चरणव्यूह *n. T. eines Werkes.*

चरणसंस्कार *m.* Fufsschmuck.

चरिष्णु beweglich.

चरित्र *dass.*; *n.* Gang, Weg, Regsamkeit (*bes. Dat. als Inf.*).

चरम der letzte, äufserste, unterste, geringste.

चरिष्यै (*Dat. Inf.*) zu gehen.

1. **चराचर** beweglich, laufend.